

Vier Jugendliche der Schule Wetzikon brillieren an der World Robot Olympiad in Ljubljana

Vier Jugendliche der Sekundarschule Walenbach reisten in Begleitung ihres Lehrers nach Slowenien an die WRO – Nach zwei anstrengenden Wettbewerbstagen erreichten die beiden Walenbach-Teams die Plätze 7 und 14 – ein grosser Erfolg, auf den die Schule Wetzikon sehr stolz ist.

Nach dem erfolgreichen Abschneiden an der gesamtschweizerischen Ausscheidung reisten vier Jugendliche der Sekundarschule Walenbach und ihr Lehrer gemeinsam mit der 35-köpfigen Schweizer Delegation zur World Robot Olympiad Open European Championship nach Ljubljana, Slowenien – und kehrten mit beeindruckenden Erfolgen und unvergesslichen Erlebnissen zurück.

Die Gruppe startete ihre Reise in Affoltern am Albis. Die erste Etappe führte über Bibione in Italien, wo die Gruppe bei sommerlichem Wetter, einem Bad im Pool und einer Stadtrundfahrt einen ersten Hauch von internationalem Flair genoss. Am darauffolgenden Tag ging es weiter in die slowenische Hauptstadt.

Nach dem Check-in in Ljubljana wurden sofort die Arbeitsplätze eingerichtet – ein kritischer Moment, denn die Spielfeldmatten vor Ort unterschieden sich farblich und in ihrer Haftung deutlich von den gewohnten Unterlagen. Die Teams mussten ihre Programme entsprechend anpassen – ein intensiver, aber lehrreicher Einstieg.

Am Mittwoch stand ein kulturelles Rahmenprogramm auf dem Plan: Der Besuch der weltweit einzigartigen Höhlenburg Predjama Castle und der Postojna-Höhle hinterliess bei allen einen bleibenden Eindruck. Am Abend wurde die World Robot Olympiad feierlich eröffnet. Über 200 Teams aus der ganzen Welt präsentierten sich in einer beeindruckenden Parade mit Landesfahnen und Videogrüssen.

Ein besonderes Highlight: Ein anschauliches Experiment des Moderators mit einem Fahrrad mit umgekehrter Lenkung, das nur mit Zusammenarbeit fahrbar ist – ein symbolisches Beispiel für die Werte der WRO. Der Schweizer Teilnehmer Alex bewies Mut und fuhr das «unfahrbare» Fahrrad – unter grossem Applaus aller Anwesenden.

Am Donnerstag begann der eigentliche Wettbewerb. In der Kategorie RoboMission Junior traten 40 Teams an. Zusätzlich zur bekannten Jahresaufgabe mussten die Teilnehmer eine Überraschungsaufgabe in kürzester Zeit lösen – ohne Hilfe der Coaches. Präzision, Flexibilität und Teamarbeit waren gefragt.

Nach zwei Tagen des Wettkampfs wurden die Helden an der Rangverkündung gefeiert. Die beiden Walenbach-Teams erreichten die Plätze 7 und 14. Die Schule Wetzikon ist stolz auf das Resultat ihrer Schüler – herzliche Gratulation zu dieser aussergewöhnlichen Leistung.

Die **World Robot Olympiad** (kurz **WRO**) ist ein internationaler Roboterwettbewerb für Kinder und Jugendliche. Ziel des Wettbewerbs ist es, die Teilnehmer für MINT-Themen (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaft und **T**echnik) zu begeistern und sie zu motivieren, eine Ausbildung oder ein Studium im technischen Bereich zu beginnen.

In Teams von zwei bis drei Personen lösen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Aufgaben mit Robotersystemen wie Lego Mindstorms, wobei Teamwork, Problemlösung und Informatikkenntnisse im Vordergrund stehen.

Die Qualifikation erfolgt über regionale Wettbewerbe bis hin zu Länderfinals, wobei die Teilnahme an der Weltmeisterschaft auf Fairness und eigenständigem Arbeiten basiert. Weltweit sind über 70'000 junge Talente aus 95 Ländern dabei.

Der erste WRO-Wettbewerb wurde in 2004 in Singapur ausgetragen; seit 2014 ist die WRO auch in der Schweiz vertreten. Träger ist der Verein World Robot Olympiad Schweiz (wro swiss), Mitglied im Dachverband der Wissenschafts-Olympiaden Schweiz.

Ansprechpersonen für Medien:

- Jürg Schuler, Schulpflegepräsident und Stadtrat, Ressort Bildung, juerg.schuler@wetzikon.ch
- Claudia Bosshardt, Geschäftsbereichsleitung Bildung, Tel. 044 931 23 24 oder claudia.bosshardt@wetzikon.ch

Wetzikon, 16. September 2025

Schule Wetzikon

Claudia Bosshardt, Geschäftsbereichsleitung Bildung